

Liebe Freunde und Förderer des Cold War Museums,

Die Ausgabe vom 1. November der Cold War Times ist unter [www.coldwar.org](http://www.coldwar.org) für sie fertig gestellt. Wenn diese E-Mail Ihnen irrtümlich zugesandt wurde, bitte antworten Sie mit entfernen (remove) in der Betreffzeile und wir löschen Ihren Namen aus unserer E-Mail-Datenbank.

Wegen einem unkontrollierbaren Maß an Spam E-mails, verwende ich jetzt [www.spamarrrest.com](http://www.spamarrrest.com), um meine E-Mails zu filtern. Wenn Sie mir eine E-Mail das erste Mal senden, antwortet mein System auf Ihre E-Mail, es wird eine Frage gestellt. Beantworten Sie diese Frage und schicken Sie die E-Mail an mein System zurück, werden Ihre E-Mails akzeptiert und an meinen Posteingang weitergeleitet. Ich entschuldige mich für eventuelle Unannehmlichkeiten, die dadurch entstanden sind.

Vor kurzem vergab das Commonwealth von Virginia einen \$125.000 matching grant an das Cold War Museum. Wir brauchen Ihre finanzielle Unterstützung jetzt, um die gesamte Summe der Zuwendung zu erhalten. Wenn Sie von Freunden oder Familien hören die helfen möchten, sagen Sie ihnen das wir Ihre Unterstützung begrüßen. Spenden für das Cold War Museum über eine sichere Online Webseite bei [www.guidestar.org/partners/networkforgood/donate.jsp?ein=54-1819817](http://www.guidestar.org/partners/networkforgood/donate.jsp?ein=54-1819817) oder [www.justgive.org/giving/donate.jsp?charityId=18894](http://www.justgive.org/giving/donate.jsp?charityId=18894) tätigen. Angestellte der Bundesregierung und des Militärs können spenden über unsere Combined Federal Campaign (CFC) Nummer 7475. .

Die nächste Spiytour, ist für Samstag, den 26. Nov. geplant. Private Touren werden nur begrenzt angeboten.. Besuchen Sie um detaillierte Informationen zu erhalten [www.spytour.com](http://www.spytour.com)

Haben Sie Schwierigkeiten gehabt oder sind Sie unklar, wie Sie Ihr Cold War Recognition Certificate bestellen können? Im letzten Jahr haben mehrere Veteranen das Cold War Museum angerufen und um Hilfe gebeten und das Museum manchmal mit einer Regierungsdienststelle verwechselt, die diese Bestellung bearbeitet. Um zu helfen und die Verwirrung zu beenden, sind in der aktuellen Cold War Times Informationen wie Sie Ihr Cold War Recognition Certificate bestellen können.

Ich arbeite mit Artemel und Kollegen, um Fairfax County unseren 2. Phasenvorschlag vorzulegen zur Benutzung des Lorton Nike Standorts vor dem Jahresende 2005. Die Fairfax County Park Authority begutachtet bald eines von den Nike Magazines (Lagerhäusern), um sich über seinen Zustand und die bauliche Struktur zu kümmern. Das Museum erwirbt ein vorübergehendes Büro an Nike Control Site noch in diesem Jahr.

Das Cold War Museum ist erfreut, durch meine beiden Reisen in diesem Jahr nach Deutschland die Eröffnung Ihres von Frau Baerbel Simon geleiteten Berlin Chapters anzukündigen. Zusammen haben wir Beziehungen zu einer Vielfalt von deutschen Museen, Gedenkstätten und Institutionen des Kalten Kriegs geknüpft, einschließlich mit dem weltberühmten Check Point Charlie Museum. Baerbel arbeitet mit diesen Institutionen zusammen, um formelle Partnerschaften zu führen, um die Veteranen des Kalten Kriegs zu ehren und die Geschichte des Kalten Kriegs auf einem internationalen Niveau zu erhalten. Mehr erfahren Sie über diese Leistungen des Berlin Chapters in dieser Ausgabe der Cold War Times.

Für April 2006 sind vorbereitende Pläne im Gang, mit einer AAA Tourgruppe nach Helsinki, St. Petersburg und Moskau zu reisen. Mysteriös, reich an Kultur und überwältigend schönen Sehenswürdigkeiten, Klängen und Menschen bietet Russland ein unvergessliches Reiseabenteuer von einem außergewöhnlichen Wert. Mehrere Leute haben Interesse ausgedrückt mit mir zusammen auf diese Reise zu gehen. Ich möchte einige Abstecher in Moskau zu machen, zum Zentralen Armee Museum wo die U - 2 ausgestellt wird, in das KGB Museum und zum Grenz Schutz Museum.. Für alle die daran interessiert sind senden Sie mir eine E-Mail, ich werde Sie informieren über die in der Planung stehenden Exkursionen über den Kalten Krieg. Wenn Sie interessiert sind können Sie mehr in der aktuellen Cold War Times lesen.

Für den Herbst 2006 sind Pläne im Gange für eine Konferenz zum 50. Jahrestag der Ungarischen Revolution. Ich habe den Auftrag von Fairfax County EDA, dem Internationalen Cold War History Projekt, dem ungarischen Technology Council und der Fairfax County Public School als Ko-Gastgeber für diese Veranstaltung aufzutreten. Sergei Chruschtschow und mehrere andere berühmte Personen sind eingeladen zu kommen. Wenn sie ehrenamtlich bei der Planung helfen oder diese Konferenz besuchen möchten, bitte schicken sie eine E-Mail an Patti Winde (PatriciaWinch@fcps.edu) unserem ungarischen Konferenzkoordinator.

Im Oktober war ich eingeladen zur Veranstaltung „Der Kalte Krieg, von 1975 1991-von der Entspannung bis zum sowjetischen Zusammenbruch“, die fünfte Serie einer geförderten Cold War Konferenz in Kooperation mit dem Virginia Military Institut und gesponsert von der McCormick Tribune Foundation, das First Division Museum, dem historischen Besitz des verstorbenen Robert R. McCormicks aus Wheaton, Illinois.

Ich möchte den Organisationen danken, für ihre Unterstützung und Einladung des Cold War Museums und die Möglichkeit eine kleine Ausstellung an der Konferenz aufzustellen und an dem Programm teilzunehmen. Das neue Buch von der Konferenz im letzten Jahr, "THE MOST DANGEROUS YEARS: THE COLD WAR, 1953-1975", herausgegeben von Malcolm Muir, Jr und Mark F. Wilkinson ist jetzt verfügbar.

In der Novemberausgabe der Cold War Times erfahren sie wo sie dieses Buch bestellen können.

Ich bin erfreut zu berichten, dass ich vom 1. Oktober 2005, nach neun Jahren „Schweiß treibender Arbeit“ in der Position als der erste bezahlte Direktor akzeptiert wurde. Meine unmittelbaren Sorgen sind, den Mietvertrag mit Fairfax County für den Lorton Nike Standort abzuschließen, einen „grant writer“ zu finden, partnerschaftliche Unterstützung mit örtlichen Firmen zwecks Lagerung, Transport und Museum Service, weiter entwickeln der Cold War Times, Expansion des online-gift stores, dass bringt Einnahmen und fährt fort in Richtung der Schaffung des nationalen Cold War Memorial.

Wenn sie sich ehrenamtlich engagieren, eine historische Geschichte schreiben, eine mündliche historische Geschichte aufzeichnen, einem Spy Tour machen wollen, einen Vortrag arrangieren, ein Exponat schicken oder eine finanzielle Spende machen wollen, jetzt ist die Zeit, dass wir Ihre Unterstützung am meisten brauchen.

Bitte denken sie daran eine Spende zum Jahresende für das Cold War Museum zu machen. Ihr Geschenk hilft uns im neuen Jahr für den neuen Standort des Museums den Weg zu ebnen. Abzugsfähige Beiträge und Artefaktspenden für das Museum stellen sicher, dass sich zukünftige Generationen an die Ereignisse des Kalten Kriegs und an Persönlichkeiten erinnern, die das Verständnis von nationaler Sicherheit, internationalen Beziehungen und mit persönlichem Opfer für ihr Land änderten. Bitte helfen sie, das Museum ins Gespräch zu bringen. Zusammen können wir diese Vision zu einer Realität machen. Wenn Sie Fragen haben, zusätzliche Informationen benötigen oder sich in die Mailingliste unseres Cold War Times Email Newsletters eintragen wollen, senden sie bitte eine Email an: [editor@coldwar.org](mailto:editor@coldwar.org)

Danke für Ihre fortwährende Unterstützung.

Francis Gary Powers, Jr  
Gründer  
The Cold War Museum  
P.O. Box 178  
Fairfax, VA 22038  
703-273-2381 Museum  
703-273-4903 Museums Fax  
gpowersjr@coldwar.org  
[www.coldwar.orgDeutsche](http://www.coldwar.orgDeutsche)

Deutsche Übersetzung von Bärbel E. Simon -The Cold War Museum -German Affairs-

